



Mitteilungsblatt

# EGENHAUSEN

## AKTUELL

Mittwoch, 27. Mai 2026 • Nummer 22

www.egenhausen.de

**EGENHAUSEN | FRONLEICHNAM**

**WEIZENBIER  
FEST**

**4. Juni 2026**  
**11 - 20 Uhr**  
**Silberdistelhalle Egenhausen**

**MUSIKVEREIN EGENHAUSEN**

**Oldtimer-Traktorentreffen**



**Musik im Festzelt**

ab 11 Uhr  
MV Stadtkapelle Herrenberg

ab 13 Uhr  
MV Besenfeld

ab 16 Uhr  
Die Schwarzwaldbuam

**Lecker vom Grill  
und aus der Pfanne**

**Ofenfrischer Berda  
aus dem Dorfbackhaus**

**Kinderprogramm**

**die Schwarzwald  
Buam**

**Alpirsbacher  
Kosterbräu**

**mv-egenhausen.de**

  @mv.egenhausen

# NOTDIENSTE

## Arzt

**Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)**

Bitte beachten:

Geänderte Rufnummer zur Anforderung eines Krankentransportes im Landkreis Calw: Telefon: 07051 19222

**Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter [www.116117.de](http://www.116117.de)**

**docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117**

Unter [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de) bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

### Allgemeine Bereitschaftspraxis Calw

Kliniken Calw – Gesundheitscampus Calw  
Mildred-Scheel-Straße 1, 75365 Calw

**Öffnungszeiten:** Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr.

### Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt  
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt

**Öffnungszeiten:** Sa., So. und an Feiertagen, 10 – 18 Uhr

### Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Calw/Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt  
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt

**Öffnungszeiten:** Sa., So. und an Feiertagen, 9 – 14 Uhr

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Hinweis: Für den zahnärztlichen Notdienst sowie den Apothekennotdienst ist die KVBW nicht zuständig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

### Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von [apotheken.de](http://apotheken.de) finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

### Samstag, 30. Mai 2026

#### Nordstadt-Apotheke Freudenstadt

Karl-von-Hahn-Str. 30, 72250 Freudenstadt  
Tel.: 07441 - 67 71

#### Engel-Apotheke Eutingen

Marktstr. 2, 72184 Eutingen im Gäu  
Tel.: 07459 - 9 11 53

### Sonntag, 31. Mai 2026

#### Rosen-Apotheke am Riedbrunnen

Schillerstr. 19, 72202 Nagold  
Tel.: 07452 - 81 99 90

#### Adler-Apotheke Freudenstadt

Marktplatz 55, 72250 Freudenstadt  
Tel.: 07441 - 20 47

### Tierarzt

**Bitte kontaktieren Sie Ihren Haustierarzt.**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Termine: Müllabfuhr

#### Am Montag, 1. Juni 2026

findet die Abholung Gelber Sack bzw. Gelbe Tonne statt.

#### Am Dienstag, 9. Juni 2026

findet die Abholung Biomüll statt.

#### Am Freitag, 12. Juni 2026

findet die Abholung Papier statt.

#### Am Montag, 22. Juni 2026

findet die Abholung Biomüll statt.

#### Am Montag, 29. Juni 2026

findet die Abholung Gelber Sack bzw. Gelbe Tonne statt.

#### Am Donnerstag, 25. Juni 2026

findet die Schadstoffsammlung statt

**Abgabe am Parkplatz hinter dem Rathaus, ehemals Hauptstraße 25, 12:30 Uhr – 13:30 Uhr**

### Schadstoffe

Schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten müssen beim Schadstoffmobil, das zweimal im Jahr in allen Ortschaften des Landkreises hält, abgegeben werden. Gewerbebetriebe können Kleinmengen an Schadstoffen nur nach vorheriger Anmeldung beim Abfallwirtschaftsbetrieb über das Schadstoffmobil entsorgen. Schadstoffe dürfen nicht vermischt und sollten nach Möglichkeit in den Originalbehältern abgegeben werden. Sie müssen direkt dem Personal beim Schadstoffmobil gegeben werden und dürfen nicht am Standort abgestellt werden, da sonst z. B. Kinder zu Schaden kommen könnten.

### Zu Schadstoffen gehören:

Flüssige Farb- und Lackreste, Fotochemikalien, Quecksilberthermometer, flüssige Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Pflanzenschutzmittel, Lösemittel, ölhaltige Betriebsmittel, Laborchemikalien, Säuren und Laugen.

### Auf keinen Fall gehören zu Schadstoffen:

Eingetrocknete Farben und Lacke (sie gehören zum Hausmüll), Batterien, Leuchtstoffröhren (bitte beim Recyclinghof abgeben). Was zur jeweiligen Sammlung gehört, kann im Abfallkalender nachgelesen werden.

### Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie, dass Rathaus am Freitag, 05. Juni 2026, geschlossen ist.

Ab Montag, 08. Juni 2026, sind die Ämter der Gemeindeverwaltung im Rathaus wieder zu den üblichen Sprechzeiten für Sie geöffnet.

## Ausgabe auch online auf [NUSSBAUM.de](http://NUSSBAUM.de)

### IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Gemeinde Egenhausen

**Verlag:** Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Sven Holder, 72227 Egenhausen, Hauptstraße 19, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Fragen zur Zustellung:**  
G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 6924-0, [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de),  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Fragen zum Abonnement:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 525-460,  
[abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de),  
<https://abo.nussbaum.de/>

**Anzeigenvertrieb:**  
Tel. 07033 525-0,  
[kundenservice@nussbaum-medien.de](mailto:kundenservice@nussbaum-medien.de),  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## VERANSTALTUNGSKALENDER JUNI 2026

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTUNGSORT
04.06.	11:00	<b>Weizenbierfest</b> Musikverein Egenhausen	Festplatz
07.06.		<b>Tag der Arzneimittelpflanze</b> Gartenfreunde	Ölmühle
08.06.	08:20	<b>Bundesjugendspiele</b> Grundschule Egenhausen	Silberdistelhalle mit Außenbereich
18.06.		<b>Seniorenausflug mit dem Bürgermeister</b>	Bürgerliche Gemeinde/Ev. Kirchengemeinde
21.06.	19:30	<b>Erntebittgottesdienst</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
24.06. – 28.06.		<b>Kinderbibelwoche</b> Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus Spielberg
27.06.		<b>Jubiläum 70 Jahre Kindergarten Spatzennest</b>	Silberdistelhalle

### Redaktionsschluss

für das Amtsblatt Nr. 23 ist am  
Donnerstag, 28. Mai 2026, 18.00 Uhr.  
Um Beachtung wird gebeten, da später eingehende Manuskripte nicht mehr berücksichtigt werden können.

### Erinnerungen ans Kriegsende 1946 in Egenhausen.

Fortsetzung aus KW 21

Erzählt wurde später, dass er dort den Keller unter der Kirche bewachen sollte, das war das Forschungszentrum des Heeres, welches später als „Atomkeller“ bekannt wurde. Er wurde nahe des Heimatortes abgefangen. Auf einem Panzer als Schutzschild festgehalten wagte er in der Nähe seiner Schmiede den Absprung in einen Hinterhof. Aber dem Bordschützen entkam er nicht! Er wurde niedergestreckt. Wer es irgendwie gesehen hat, war total schockiert. Man rief seinen 16-jährigen Sohn Kurt, der brach schluchzend zusammen. Dieser holte ihn nach Hause. Auf unserem Friedhof hat man einen Gedenkstein mit all diesen Namen direkt an der Treppe aufgestellt. Der Panzer, welcher auf den Kapfhang die tödlichen Schüsse abgegeben hat, die erste Kugel fand man später im Dachtrauf steckend, wollte dann ins Bömbachtal fahren, stoppte aber knapp vor dem steilen Hang und fuhr in Richtung derzeitigen ersten Häuser. Küfers Emil, der 10-jährige Emil Walz und sein Vater sahen dieses Manöver und flüchteten sich in die alte Werkstatt im Haus. Die wahrscheinlich auf sie gerichteten Schüsse ließen im Schopf über der Faßschmiede den Staub aufwirbeln, welchen die beiden zunächst als Feuerrauch einordneten. Auf dem echt schmalen Feldweg hinter ihrem Haus, knapp an der gegenüberliegenden Stützmauer, presste sich das Ungetüm vorbei Richtung Tal.



Da hat er ein Kettenfahrzeug der Wehrmacht entdeckt, das Zugfahrzeug der im Graben gelandeten Kanone, welches der Fahrer zwischen zwei Häusern verstecken wollte. Sofort wurde darauf geknallt.

Dabei wurde der flüchtende Fahrer getroffen. Dieser schleppte sich verwundet auf die Betonplatte vor den Garagen der Spedition Kirn.



Fotos: Wilhelm Küstermann

Stammhaus der Spedition Kirn

Etwas später erlebte der Emil, wie eine Nachbarin, Zimmermanns Christele, diesem im Sterben liegenden Soldaten ein Kissen unter den Kopf schob. Das war wieder ein Toter kurz vor Kriegsende. Meine Familie war zwischenzeitlich im Schutzkeller angekommen, obere und die untere Eingangstüre sperrangelweit geöffnet. Voll Spannung der Dinge harrend, die auf sie zukommen würde. So ein „Luftschutzraum“ wurde bei Kriegsbeginn vorgeschrieben, mit Fensterschutz aus dicken Betonklötzen, Luftdrucktüre und Deckenstützen. Plötzlich laute, energische Rufe: „raus da, raus da“! Vorsichtig öffnete mein Vater die Kellertür, hob die Hände hoch, der andere Mann folgte auch mit erhobenen Armen. Der mit einer MP bewaffnete und mit Schußweste und Helm aufretrende Militär kam auf sie zu und tastete sie ab. Fragte, ob noch mehr Personen da wären. Wir Übrigen schlichen uns ganz vorsichtig aus dem Schutz in den Gang. Da befahl der Soldat: Zurück! Wir gingen zögerlich und etwas aufatmend zurück auf unsere Plätze. Wohl nach einer unruhig verbrachten Nacht wartete man am folgenden Morgen, wie es wohl weitergehen würde. Auf dem Stauchberg und unten auf der Hauptstraße war reichlich Betrieb. Ein Militär besichtigte unser Wohnung und erklärte das Wohnzimmer für beschlagnahmt. Es war ein Offizier welcher einzog und sein Kommando darin einrichtete. Es war für uns etwas außergewöhnlich, aber wie sich herausstellte sogar etwas vorteilhaft. Vor der Haustüre wurde eine Wache aufgestellt. Die beschützte nicht nur den Offizier sondern auch uns. Da traute sich kein Plünderer zu uns herein. Dieser Offizier beschenkte mich an meinem 12. Geburtstag am 21. April mit einer Tafel Schokolade. Das war meine erste Schokolade. Auf den damals zugeteilten Lebensmittelmarken gab es keine Süßigkeiten. Meine Mutter schlug zwei Eier in die Pfanne, dieser Eierkuchen war obligatorisch. Im Ort direkt war ebenfalls viel Unruhe. Das gesamte Haus vom „Sattlersteeb“ musste ganz geräumt werden. Darin wurde die „Ortskommandantur“ eingerichtet. Davor eingerichtet Schilderhäuschen mit einem bewaffneten Soldaten davor auf und ab patroulierend.

Autor: Wilhelm Küstermann

Fortsetzung folgt

## Aus dem Gemeinderat

### Aus der Sitzung des Gemeinderats am 19.05.2026

#### Bauphase des Wasserhochbehälters an der Chaussee auf Zielgeraden

Der Neubau des Wasserhochbehälters an der Chaussee befindet sich auf der Zielgeraden. Nach Angaben von Herrn Weller vom Ingenieurbüro Eppler ist die Fertigstellung der Baumaßnahme für Anfang Juni vorgesehen. In der jüngsten Gemeinderatssitzung informierte er über den aktuellen Stand der Arbeiten und blickte zugleich auf die rund eineinhalbjährige Bauphase zurück.

Der bisherige Wasserhochbehälter war rund 100 Jahre alt und entsprach nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Beim Neubau handelt es sich um einen modernen Trinkwasserröhrenbehälter mit zwei Kammern, zeitgemäßer Lüftungs- und Hydraulik-technik sowie einer modernen Steuerung der Wasserversorgung.



Einbau des neuen Wasserhochbehälters an der Chaussee

Auch finanziell entwickelt sich das Projekt erfreulich: Während die Kostenschätzung aus dem November 2024 noch von Baukosten in Höhe von 889.000 Euro netto ausging, werden die voraussichtlichen Endkosten nach aktuellem Stand bei rund 638.520 Euro liegen. Zudem erhält die Gemeinde für die Maßnahme Landesfördermittel in Höhe von 80 Prozent.

Ganz ohne Herausforderungen verlief das Projekt allerdings nicht. Die vergleichsweise lange Bauzeit war insbesondere auf Lieferengpässe beim neuen Wasserbehälter zurückzuführen. Darüber hinaus musste ein spezieller elektronischer Schieber zur Regulierung der Wassermenge nachbestellt werden. Dessen Einbau steht derzeit noch aus und soll zeitnah erfolgen.

Bürgermeister Holder betonte abschließend, dass ihm ein sauberer und erfolgreicher Abschluss des Projekts besonders wichtig sei. Der neue Wasserhochbehälter stelle eine bedeutende Investition in die langfristige Sicherung der örtlichen Trinkwasserversorgung dar.



Fotos: Gemeinde Egenhausen

#### Verlässliche Ferienbetreuung für Grundschulkinder startet in den Herbstferien 2026

Der Gemeinderat hat der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Altensteig über die Organisation und Finanzierung der

Ferienbetreuung für Grundschulkinder aus Egenhausen ab dem Schuljahr 2026/2027 einstimmig zugestimmt.

Hintergrund ist die schrittweise Einführung des bundesweiten Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder ab dem Schuljahr 2026/2027. Gemeinsam mit der Stadt Altensteig und der Gemeinde Simmersfeld soll künftig auch in den Ferien eine verlässliche Betreuung angeboten werden.

Zum Start des Angebots wird die Ferienbetreuung zunächst für die künftige Klassenstufe 1 eingerichtet und in den folgenden Schuljahren schrittweise auf die weiteren Klassenstufen erweitert. Die Ferienbetreuung wird durch die „Akademie EIGEN-SINN“ im Jugendhaus Altensteig durchgeführt.

Die Eltern der betroffenen Kinder werden hierzu in den kommenden Tagen durch ein Informationsschreiben der Stadt Altensteig über das neue Betreuungsangebot und die weiteren Schritte informiert.

#### Barrierefreie Ausgestaltung der Bushaltestellen wird zurückgestellt

Bürgermeister Sven Holder informierte den Gemeinderat über die seit dem 1. Januar 2022 bestehende gesetzliche Verpflichtung zur barrierefreien Ausgestaltung von Bushaltestellen. Aktuell gebe es in der Gemeinde zwar weder größere Probleme noch konkreten Druck von Behörden oder Bürgerschaft, dennoch bestehe derzeit noch die Möglichkeit, hohe Landeszuschüsse für entsprechende Maßnahmen zu erhalten.

Für die drei Standorte mit insgesamt sechs Haltestellen würden überschlägig Kosten von rund 215.000 Euro entstehen. Im Gemeinderat zeigte man sich bei dem Thema allerdings zurückhaltend. Da derzeit kein akuter Handlungsbedarf gesehen wird und die Gemeinde mit dem Neubau der Grundschule sowie des Bürgerhauses bereits große Projekte stemmt, sprach sich das Gremium mehrheitlich dafür aus, die Umsetzung zunächst zurückzustellen.

Sobald an den Bushaltestellen ohnehin Sanierungsarbeiten notwendig werden – kleinere Schäden seien bereits vorhanden – soll das Thema erneut aufgegriffen werden. Dabei sei allen Beteiligten bewusst, dass grundsätzlich eine Verpflichtung zur Umsetzung besteht.

Im Rahmen der **Sanierung der Grundschule Egenhausen** wurden verschiedene Bauleistungen vergeben. Der Gemeinderat beschloss die Vergabe der Gewerke Elektrotechnik, Estrichbauarbeiten, Klempnerarbeiten, Kunststoffensterarbeiten, Schlosserarbeiten, Heizungstechnik, Sanitäranlagen, Sonnenschutzarbeiten sowie Trockenbauarbeiten.

Erfreulich dabei: Der überwiegende Teil der eingegangenen Angebote lag im Rahmen beziehungsweise sogar unterhalb der vom Planungsbüro erstellten Kostenkalkulation. Lediglich zwei Gewerke überschritten die kalkulierten Ansätze.

Mit den nun beschlossenen Vergaben kann die Sanierung der Grundschule planmäßig weiter voranschreiten.

Darüber hinaus genehmigte der Gemeinderat im Rahmen der Sitzung ein **Bauvorhaben** zum Neubau eines Wohnhauses mit Carport.

Im Gemeinderat wurde erneut die **Verkehrssituation im Bereich der Winterstraße** sowie der dortige Kreuzungsbereich thematisiert. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens durch den Schulbetrieb und zusätzlicher Baustellen bestehen insbesondere im Umfeld des Interimsstandorts der Schule Sicherheitsbedenken für die Schülerinnen und Schüler. Die Verwaltung prüft weitere Maßnahmen sowie die Möglichkeit einer Verkehrsschau.

Außerdem wurde die werbliche Nutzung der **Freifläche an der Chaussee** angesprochen. Angeregt wurde die Errichtung einer dauerhaften und repräsentativen Werbemöglichkeit, um das derzeitige Erscheinungsbild mit einzelnen Bauzaunbannern zu verbessern. Die Verwaltung wird die Anregung prüfen.

Aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung wurde bekanntgegeben, dass der Gemeinderat einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Hubschneider Real Estate GmbH zur Kostenübernahme für das Bebauungsplanverfahren sowie die Erschließung des geplanten Lebensmittelmarktes und zweier Mehrfamilienhäuser an der Freudenstädter Straße zustimmte.

Ebenso wurde bekanntgegeben, dass für die Umrüstung der Hallenbeleuchtung in der Silberdistelhalle auf LED inzwischen der Zuschussbescheid vorliegt. Das Projekt mit Gesamtkosten von rund

125.000 Euro wird mit 31.215 Euro gefördert. Die Arbeiten sollen in den Sommerferien durchgeführt werden. Damit der Zeitplan eingehalten werden kann, ist vorgesehen, in der Sitzung am 30. Juni eine Vergabeermächtigung an die Verwaltung zu beschließen, sofern die Ausschreibung im vorgesehenen Kostenrahmen bleibt.

## Nachrichten aus den Kindergärten

### Kindergarten Spatzennest

#### 70 Jahre Spatzennest – Regional genial

Ganz nach unserem derzeitigen Thema „Regional Genial“ ist unser Kindergarten Spatzennest seit sieben Jahrzehnten ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde und hat schon viele Kinder auf ihrem Lebensweg begleitet. Dieses besondere Ereignis möchten wir gemeinsam feiern.

#### Am 27. Juni 2026 ist unser Jubiläum geplant.

Wir möchten eine kleine Fotoausstellung über die vergangenen 70 Jahre des Kindergartens machen. Dazu benötigen wir die Unterstützung der Gemeinde.

Wer hat noch Fotos über seine Kindergartenzeit, Gruppenbilder oder Kindergartenfeste? Wir würden uns freuen, wenn Sie uns diese zukommen lassen könnten. Sie können sie gerne in einem Umschlag mit Namen im Spatzennest abgeben oder in den Briefkasten einwerfen. Wir würden die Bilder einscannen und Ihnen wieder vorbeibringen.

## Aus den Kirchen

### Evangelische Kirchengemeinde Egenhausen

Ev. Pfarramt Spielberg/Egenhausen, **Pfarrer Ulrich Holland**, Lilienstr. 2, 72213 Altensteig-Spielberg, Tel. 07453/6339, E-Mail: ulrich.holland@elkw.de

**Jugendreferentin** Johanna Neuffer, Tel. 0163 8806973, E-Mail: johanna.bach@elkw.de

**Assistenz der Gemeindeleitung:** Carmen Hammann, E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de, Montag und Freitag von 9.00 - 11.30 Uhr, Mittwoch 15.00 – 17.30 Uhr

**Kirchenhomepage:** [www.kirche-spielberg-egenhausen.de](http://www.kirche-spielberg-egenhausen.de)

**Die Kasualvertretung bis 31.05. übernimmt Pfr. Gerolf Krückels aus Walldorf,**  
Tel.Nr. 07458/332

**Die Gruppen und Kreise finden in den Pfingstferien nach Absprache statt.**

**Mittwoch, 27.05.**

6.00 Uhr Frühgebet

10.30 Uhr Gottesdienst im Wohnpark

**Donnerstag, 28.05.**

19.30 Uhr Api Bibelstunde mit Pfr. Friedemann Schwarz

**Sonntag, 31.05.**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Bianca Dengler

10.30 Uhr Kinderkirche

**Mittwoch, 03.06.**

6.00 Uhr Frühgebet

10.30 Uhr Gottesdienst im Wohnpark

### API-Gemeinschaft Egenhausen

Herzliche Einladung zu unserer Bibelstunde im evang. Gemeindehaus mit Dr. Harald Brixel am Donnerstag, 28. Mai 19.30 Uhr. Er spricht über den Bibeltext aus Matthäus 12, 15-21, Jesus der Knecht Gottes, unser Heiland und Erlöser. Gerne können Sie mit Ihrem Telefon von zu Hause aus auch daran teilnehmen. Bitte wählen Sie sich dazu wie folgt ein:

- wählen Sie 0711 209 499 00. Ansage abwarten,
- dann die Konferenzraum-Nummer 75917 wählen und die Rautetaste # drücken. Ansage abwarten,

- dann die PIN-Nummer 12345 wählen und wieder die Rautetaste # drücken. Schon sind Sie im „Konferenzraum“. Bitte nicht die Sterntaste \* und die 0 wählen, wenn Sie bereits im Konferenzraum sind.
- Beim Beginn der Bibelstunde noch die Sterntaste \* und die 1 wählen, dann hören Sie nur noch das, was im Gemeindehaus gesungen und gesprochen wird. Evtl. Geräusche Ihrerseits werden so nicht in den Konferenzraum übertragen.
- Drücken Sie noch die Lauttaste an Ihrem Telefon und legen Sie dieses auf den Tisch, dann können noch andere Familienmitglieder mithören.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

### Katholische Kirchengemeinde

#### Katholisches Pfarramt Heilig Geist

Karlstr. 13, 72213 Altensteig

Pfarramtssekretärin Ewelina Feilert

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr

Tel.: 07453 8077

E-Mail: [heiliggeist.altensteig@drs.de](mailto:heiliggeist.altensteig@drs.de)

Homepage: [www.kathkirche-nagoldtal.de](http://www.kathkirche-nagoldtal.de)

*Wir feiern*

*Fronleichnam*





Die SE  
Oberes Nagoldtal  
lädt ein zu

**Fronleichnam**

mit Prozession  
und Gemeindefest

**Donnerstag, 04. Juni 2026 – 9:30 Uhr**

**Heilig Geist – Karlstraße 13 – 72213 Altensteig**

*Wir freuen uns auf Sie!*

Plakat: SE Oberes Nagoldtal

### Fronleichnam in Altensteig

Seit dem 13. Jahrhundert feiert die Katholische Kirche Fronleichnam. Recht bald entwickelte sich auch die Prozession, die im Anschluss an den Gottesdienst stattfindet und durch die Straßen führt. Dabei wird gut sichtbar eine während der Messe konsekrierte (geweihte) Hostie in einer Monstranz mitgeführt.

Als die Katholische Kirchengemeinde Altensteig gegründet wurde, gab es nur wenige (zugezogene) Katholiken. Deswegen wurden dieser Kirchengemeinde auch die politischen Gemeinden Egenhausen, Haiterbach, Simmersfeld und früher auch Neuweiler zugeschlagen. Da alle diese Orte nur schwer mit einer Prozession zu Fuß erreichbar waren, kam der erste Pfarrer Heribert Sautter auf die Idee, eine Auto-Prozession zu veranstalten, die über viele